

PIONIERINNEN DER WISSENSCHAFT – UMSETZUNG EINER AUSSTELLUNG

Frauen erhielten erst seit den Anfängen des 20. Jahrhunderts einen legalen Zugang zu deutschen Hochschulen und Universitäten. Hierfür bedurfte es zahlreicher Vorkämpfer*innen an allen Fakultäten des Landes. Diese inspirierten durch ihr Vorschreiten dann andere, es ihnen nach zu tun.

In diesem Projekt spürten die teilnehmenden Studierenden den Fragen nach, wer diese Pionierinnen in unserer Region waren und wie sie an der Hochschule Coburg wirkten? Wie kann eine neue Generation auf diese Errungenschaften aufmerksam (gemacht) werden?

Ziel des Projekts war es, ein Ausstellungskonzept umzusetzen, welches sich thematisch mit den heutigen Herausforderungen für Frauen im akademischen Betrieb auseinandersetzt. Hierfür informierten sich die Studierenden über herausragende Frauen in ihrem eigenen Fachbereich, teilten dieses Wissen mit der Projektgruppe, diskutierten es und konnten so anschließend die gewonnenen Erkenntnisse systematisieren. Aufgrund dieser inhaltlichen Auseinandersetzung erweiterten die Teilnehmenden ihre Kenntnisse über die Geschichte der geschlechtlichen Gleichberechtigung, besonders in Bezug auf Bildungs(un)möglichkeiten.





Die neuen Einsichten und Anschauungen integrierten die Studierenden dann im Wintersemester in ein schon von einer Gruppe aus dem vorherigen Jahrgang entworfenes Ausstellungskonzept und erweiterten dieses durch ihren eigenen Beitrag. Die am 06.12.2019 eröffnete und bis zum 15.02.2020 geöffnete Ausstellung soll nun mithilfe kreativer und interaktiver Präsentationsformen junge Menschen für die Thematik sensibilisieren und zum Nachdenken anregen, indem auf vergangene und aktuelle Herausforderungen hingewiesen wird.

**„MEIN OBERSTES PRINZIP: SICH
NICHT UNTERKRIEGEN LASSEN,
NICHT VON DEN MENSCHEN UND
NICHT VON DEN EREIGNISSEN.“**

Marie Curie

Hochschule Coburg (2020): Interdisziplinär studieren – Lösungsansätze für die Praxis. 2019/2020. [online]

[http://digital.bib-bvb.de/view/bvbmets/viewer.0.6.4.jsp?](http://digital.bib-bvb.de/view/bvbmets/viewer.0.6.4.jsp?folder_id=0&dvs=1591947955503~879&pid=16443440&locale=de&usePid1=true&usePid2=true)

[folder_id=0&dvs=1591947955503~879&pid=16443440&locale=de&usePid1=true&usePid2=true](http://digital.bib-bvb.de/view/bvbmets/viewer.0.6.4.jsp?folder_id=0&dvs=1591947955503~879&pid=16443440&locale=de&usePid1=true&usePid2=true) [12.6.2020]

PROJEKTLERENDE UND IHRE FACHDISZIPLIN

Christina von Obstfelder M.A.

Erziehungswissenschaft, Didaktik und
Wissenschaftsmethodik, Der Coburger Weg

Matthias Scheibe M.A.

Soziale Arbeit, Der Coburger Weg

PROJEKTEILNEHMER*INNEN

Nina Auchter, Soziale Arbeit

Marie Bartenstein, Soziale Arbeit

Karen Bellone, Soziale Arbeit

Theresa Bock, Betriebswirtschaft

Fabienne Dobos, Soziale Arbeit

Bibiana Dümig-Huber, Soziale Arbeit

Julia Gänsheimer, Soziale Arbeit

Regina Kleinhenz, Soziale Arbeit

Fabienne Knappe,

Integrative Gesundheitsförderung

Celine Letsch, Soziale Arbeit

Samantha Reed, Soziale Arbeit

Louise Ritschel, Soziale Arbeit

Anna Schick, Soziale Arbeit

Janine Seyed-Ghaemi,

Integrative Gesundheitsförderung

Laetitia Stettinski, Soziale Arbeit

Lale Tekin, Betriebswirtschaft

Luisa Weingärtner,

Integrative Gesundheitsförderung

Simone Zahn, Soziale Arbeit

Sofia Zeller, Soziale Arbeit

EXTERNE PROJEKTPARTNER

Puppenmuseum Coburg

FÖRDERER DES PROJEKTES

Innovationsfonds der Hochschule Coburg
SÜC